

Stuttgart, 04.12.2019

Haushalt 2020/2021

Unterlage für die 2. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 09.12.2019

Kunst- und Kulturpark Villa Berg

Beantwortung / Stellungnahme

Die Idee, den Park der Villa Berg bereits vor der Wiedereröffnung der Villa Berg als Kulturbetrieb für gelegentliche kulturelle Veranstaltungen zu nutzen, um schon jetzt an der Markenbildung des künftigen Betriebs zu arbeiten und gleichzeitig den Menschen der Stadt eine Fläche für Kunst und Kultur anzubieten, wird grundsätzlich positiv gewertet.

Zur erfolgreichen Umsetzung eines solchen Vorhabens benötigt es jedoch ein Konzept, das alle aufkommenden Fragen und Themen, wie z.B. Betreiberschaft, Auswahlkriterien, Kooperationspartner, Finanzrahmen, Genehmigungen, Organisation usw. beantwortet.

Auf Nachfrage teilte das Jugendamt, Träger des Stadtteil- und Familienzentrums in der Metzstraße, das im Antrag als institutionelle Verwaltungs- und Organisationseinheit zur Ausrichtung der Veranstaltungen vorgeschlagen wird, mit, dass die kulturelle Bespielung des Parks nicht zu ihrem Auftrag der Gemeinwesensarbeit im Stadtteil gehöre, auch wenn die Idee an sich ebenfalls als positiv gewertet wird. Auch das Garten-, Friedhofs- und Forstamt, das für die Erteilung von Genehmigungen für Nutzungen im Parks zuständig ist, hält die Durchführung von Veranstaltungen im Park während der Baumaßnahmen für nicht angebracht, da erhebliche Beeinträchtigungen durch Sanierungs- und Abbrucharbeiten an Gebäuden und der Wiederherstellung der Parkanlage zu erwarten sind. Große Flächen des Parks werden als Baufeld über einen längeren Zeitraum für die Öffentlichkeit nicht nutzbar sein. Darüber hinaus werden Zufahrtsstraßen und Teilbereiche für die Erschließung der Baustellen erforderlich sein.

Zudem erscheint der Kostenansatz auch angesichts vorzunehmender Infrastrukturmaßnahmen äußerst niedrig. Des Weiteren wurde eine Ressourcenplanung auf Seiten der Stadtverwaltung noch nicht berücksichtigt.

Sollten die entsprechenden Mittel für das Vorhaben beschlossen werden, müssten die betroffenen Ämter gemeinsam ein umsetzbares Konzept frühestens für die Zeit nach der Baumaßnahme erarbeiten.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Antrag Nr. 1232/2019 - PULS-Fraktionsgemeinschaft

Erledigte Anfragen/Anträge:

keine

Dr. Fabian Mayer
Erster Bürgermeister

Anlagen

keine

<Anlagen>